Lokal Donnerstag, 13. März 2025

Journal

Biblio-Weekend mit Wort-Poetin

Balgach Am Freitag, 28. März, ist Spoken-Word-Künstlerin Helena Brehm aus St. Gallen in der Bibliothek zu Gast. Ihre Texte sind gereimte Kurzgeschichten und Gedichte aus dem Leben. Der Anlass beginnt um 19.30 Uhr und dauert etwa eine Stunde. Anschliessend gibt es ein Glas Wein. Anmeldung bis Mittwoch, 26. März, unter www.biblio-blagach.ch oder Telefon 079 645 55 67.

Jass- und Spielabend im Lindenhaus

Berneck Morgen Freitag, 14. März, findet der regionale Jass- und Spielabend um 19 Uhr im Lindenhaus statt. Alle Spielfreudigen sind von den Evangelischen Kirchen Berneck-Au-Heerbrugg und Balgach herzlich zum Jassen und zu Karten- oder Gesellschaftsspielen eingeladen. Dieser Anlass ist offen für alle.

Alte Dorffilme im Pfarreiheim

Kobelwald Am Samstag, 15. März, gibt es die Möglichkeit, in die Vergangenheit von Kobelwald einzutauchen. Ab 16 Uhr werden im Pfarreiheim die alten Dorffilme aus den Jahren 1971, 1988 und 2002 gezeigt. Die Filmreihe bietet spannende Einblicke in das frühere Dorfleben und weckt Erinnerungen an vergangene Zeiten. Die Gesamtdauer der Vorführungen beträgt zwei Stunden.

Funken beim Stall Lüchinger

Kriessern Am Wochenende baute die Funkenzunft einen prächtigen Funken auf der Wiese beim Stall Lüchinger. Am Samstag, 15. März, wird der Funken entzündet. Dazu lädt die Funkenzunft alle Kinder zum Fackelumzug um 18.45 Uhr ab dem Schulhausplatz ein. Es werden Fackeln sowie Bons für Hotdogs und Punsch jedem Kind, das mitmacht, gratis abge geben. Für musikalische Unterhaltung sorgt «Passt scho» aus Vorarlberg, ab 17 Uhr gibt es Speis und Trank in der beheizten Festwirtschaft.

Mittagstisch der Frauengemeinschaft

Oberriet Die Frauengemeinschaft lädt alle Seniorinnen und Senioren aus Oberriet am Donnerstag, 20. März, zum Mittagstisch ein. Im Restaurant Krone kann um 11.30 Uhr ein feines Essen zu einem vergünstigten Preis genossen werden. Anmeldungen bis Dienstag, 18. März, bei Lotti Baumgartner, Telefon 078 857 34 13, oder E-Mail lobaum@gmx.ch. Wer eine Fahrgelegenheit benötigt, kann sich melden.

Trachten, Volkstänze und Hudigäggeler

Rebstein Am Samstag, 22. März, findet um 13.30 und 20 Uhr die Unterhaltung der Rheintaler Trachten- & Volkstanzgruppe im Progy-Zentrum, unter dem Motto «Chum und lueg» statt.

«Das Projekt ist etwas Spezielles»

An der Böschachstrasse 47 in Widnau sind die Bagger aufgefahren. Hautle Invest realisiert dort zwei Gebäude mit insgesamt neun Reihenhauswohnungen - zur Miete. Anfragen erhält Andreas Hautle bereits jetzt.

Andrea C. Plüss

Wer am Sickerli entlang über die Brücke ins Rheinvorland spazieren will, lässt unweigerlich den Blick auf das grosse Grundstück gegenüber schweifen. Denn seit Kurzem sind dort Bagger im Einsatz und Lastwagen transportieren Erdreich ab. Bis 2021 stand ein kleines weisses Haus auf dem 1757 Quadratmeter grossen Grundstück. Irgendwann markierten Visiere das Areal, verschwanden wieder, dann passierte lange nichts.

Gekauft hatte die Hautle Invest AG aus Widnau das Grundstück bereits im November 2019. «Wir kaufen ein Grundstück, machen die Entwicklung und wenn die Zeit passt, bauen wir», sagt Andreas Hautle, CEO des Familienbetriebs, zu dem noch Mutter Erika, die Schwestern Cornelia Hautle und Karin Hongler gehören.

Reihenhauswohnungen in unterschiedlicher Grösse

Das Projekt umfasst zwei Gebäude: im vorderen Haus A entstehen drei 4,5-Zimmer-Wohnungen und eine 5,5-Zimmer-Wohnung, im hinteren Haus B eine 4,5-sowie vier 3,5-Zimmer-Wohnungen. Die Entwürfe für die unterkellerten, zweigeschossigen Wohnungen stammen von Architekt Jesco Hutter. «Ich freue mich auf das Resultat», sagt Hautle nicht ohne Vorfreude. Einsprachen zum Projekt waren nicht eingegangen. Hautle hatte im Vorfeld mit allen Parteien aus der Nachbarschaft gesprochen. Er sagt: «Sie sind froh, dass es keinen Block gibt.» Zur Diskussion habe zwar auch ein klassisches Mehrfamilienhaus gestanden, aber in das Einfamilienhausquartier habe man keinen «Fremdkörper» setzen wollen.

Das Areal ist dank einer Tiefgarage mit Besucherparkplätzen autofrei. Jedes Haus verfügt über einen Sitzplatz, was den



Bezugsfertig sind die neun Reihenhausmietwohnungen voraussichtlich im Frühjahr 2026.

Visualisierung: pd



Die Liegenschaft 237 an der Böschachstrasse 47 umfasst 1757 m².

Einfamilienhauscharakter nebst einem hohen Ausbaustandard betone, so der Bauherr. Die Baugenehmigung erhielt Hautle 2024, noch nach dem alten Baureglement. «Mit dem neuen Baureglement wäre das Projekt so nicht möglich», führt Andreas Hautle aus, «denn das Haus A ist 28 Meter lang, neu

dürfte es nur 25 Meter lang sein.» Auch bei der Gebäudehö he seien neu 50 cm weniger erlaubt als im alten Reglement. «Man bekommt heute weniger

Bild: acp

«Ein klassisches Mehrfamilienhaus wäre rentabler.»

Andreas Hautle CEO Hautle Gruppe

auf ein Grundstück als vorher und gleichzeitig explodieren die Bodenpreise.» Als gutes Renditeobjekt könne man das Bauvorhaben an der Böschachstrasse kaum bezeichnen. Schliesslich stiegen nicht nur die Bodenpreise, sondern auch die Baukosten. Rentabler wäre ein Mehrfamilienhaus gewesen, so Hautle oder der Verkauf.

Line-Dance, Dessertbuffet und Päcklispiel

Der Frauenverein hielt seine diesjährige Hauptversammlung unter dem Motto «Malaysisch» ab.

Kobelwald Die diesjährige Hauptversammlung der Frauengemeinschaft Kobelwald fand am vergangenen Freitag statt und fügte sich mit ihrem Thema «Malaysisch» in das abwechslungsreiche Jahresprogramm ein. In der festlich geschmückten Mehrzweckhalle genossen rund 65 Mitglieder und Gäste ein malaysisches Menü.

Im Anschluss erwartete die Anwesenden ein Dessertbuffet, das von handgemachten Pralinen bis hin zu einer Torte reichte. Nach dem Essen begeisterten die Dream Dancer aus dem Rheintal mit einer mitreissenden Line-Dance-Show. Im offiziellen Teil der Versammlung wurden neben dem Jahresbericht, der Jahresrechnung und



Die Dream Dancer begeisterten auf der Bühne mit einer Line-Dance-Show.

der Budgetplanung auch personelle Veränderungen bekannt gegeben. So erklärte Co-Präsidentin Martina Stieger ihren Rücktritt. Neu wird Sandra Schädler das Co-Präsidium gemeinsam mit Marianne Kobler leiten. Mit Sandra Schmid konnte ein weiteres Vorstandsmitglied gewonnen werden. Zudem wurden sieben Neumitglieder willkommen geheissen.

Für dieses Jahr hat der Vorstand seine Statuten angepasst, die Änderungen wurden von den Mitgliedern einstimmig angenommen. Das anschliessende Päcklispiel sorgte für heitere Stimmung und viel Gelächter. Dank zahlreicher Sponsoren konnten die Frauen tolle Preise mit nach Hause nehmen. (pd)